

19.07.2012

Mitglied Nummer 24

Gemeinde tritt dem Landschaftspflegeverband bei – Ankauf "sehr wertvoller Flächen"



Die Pflegefläche bei Wengl besichtigte Bürgermeister Karl Hendlmeier (rechts) zusammen mit LPV-Geschäftsführer Rainer Blaschke. – F.: red

Hebertsfelden. Den Beitritt der Gemeinde zum Landschaftspflegeverband Rottal-Inn (LPV) hat der Gemeinderat beschlossen. Damit sind jetzt 24 der 31 Gemeinden im Landkreis Mitglieder des vor drei Jahren gegründeten Verbandes.

Laut einer LPV-Pressemitteilung hat die Gemeinde Hebertsfelden vor allem im Bereich Niedernkirchen "sehr wertvolle Flächen mit seltenen und bedrohten Arten", wie beispielsweise dem breitblättrigen Knabenkraut oder der Sumpfwurze, beides heimische Orchideenarten. Durch den Ankauf über das 3xB-Projekt des Landkreises und die Pflege über den Landschaftspflegeverband könnten diese Biotope langfristig gesichert werden. Als weiteres "Highlight" stuft der Verband eine Pflegefläche an der B 388 auf Höhe Wengl ein. Diese besticht durch ihre Vielfalt an Blumen und Insekten. "Hier finden sich noch seltene Arten wie die Heidenelke oder der Wiesenbocksbart und eine Vielzahl verschiedener Schmetterlinge oder Wildbienen", hat der LBV festgestellt.

"Als Gemeinde ist es uns ein wichtiges Anliegen, unsere schöne und einzigartige Natur- und Kulturlandschaft zu erhalten", erklärt Bürgermeister Karl Hendlmeier. Durch den Beitritt zum Landschaftspflegeverband unterstützt man den Erhalt und die Pflege der für den Naturschutz besonders wertvollen Flächen im Gemeindebereich.

Interessierte Bürger, die die Naturschätze besichtigen wollen, können sich jederzeit an den Landschaftspflegeverband wenden (Tel. 08561/ 20-209; E-Mail: Rainer.Blaschke@rottal-inn.de).

URL: http://www.pnp.de/region_und_lokal/paid_content/landkreis_rottal_inn/eggenfelden/471400_Mitglied-Nummer-24.html

© 2011 pnp.de